



Ärztliche Stelle des Landes Brandenburg für die Qualitätssicherung in der Radiologie (ÄSQR)

Arbeitsanweisung Unterschenkel ap / lat. im Liegen od. Sitzen

Indikation																																																																																									
Frakturverdacht, Dislokation, Osteosynthese, degenerative, entzündliche oder tumoröse Veränderungen Wachstumsstörungen																																																																																									
Patientenvorbereitung																																																																																									
Pat. Unterschenkel frei machen lassen																																																																																									
Kontraindikationen																																																																																									
Abklärung von Kontraindikationen																																																																																									
Untersuchungsablauf																																																																																									
<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 20%;">ap Lagerung:</td> <td style="width: 5%;">-</td> <td colspan="8">Rückenlage od. sitzend, Bein gestreckt und leicht innenrotiert</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td colspan="8">Sandsack über den OS od. OSG</td> </tr> <tr> <td>lat. Lagerung:</td> <td></td> <td colspan="8">Seitenlage, zu untersuchendes Bein ca. 45° beugen</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td colspan="8">nicht aufzunehmendes Bein gestreckt hinter dem aufzunehmenden Kniegelenk</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td colspan="8">Ferse unterpolstern bis Patella senkrecht steht</td> </tr> <tr> <td>mit Knie Zentrierung:</td> <td></td> <td colspan="8">Zentralstrahl senkrecht auf die Mitte des Bildempfängers, oberer Feldrand 3 Querfinger über oberem Patellarand</td> </tr> <tr> <td>mit OSG Zentrierung:</td> <td></td> <td colspan="8">Zentralstrahl senkrecht auf die Mitte des Bildempfängers, unterer Feldrand ca. 3 QF unter oberem Sprunggelenk</td> </tr> <tr> <td>Zeichenlegung:</td> <td></td> <td colspan="8">schreibgerecht, oben lateral</td> </tr> </table>										ap Lagerung:	-	Rückenlage od. sitzend, Bein gestreckt und leicht innenrotiert										Sandsack über den OS od. OSG								lat. Lagerung:		Seitenlage, zu untersuchendes Bein ca. 45° beugen										nicht aufzunehmendes Bein gestreckt hinter dem aufzunehmenden Kniegelenk										Ferse unterpolstern bis Patella senkrecht steht								mit Knie Zentrierung:		Zentralstrahl senkrecht auf die Mitte des Bildempfängers, oberer Feldrand 3 Querfinger über oberem Patellarand								mit OSG Zentrierung:		Zentralstrahl senkrecht auf die Mitte des Bildempfängers, unterer Feldrand ca. 3 QF unter oberem Sprunggelenk								Zeichenlegung:		schreibgerecht, oben lateral							
ap Lagerung:	-	Rückenlage od. sitzend, Bein gestreckt und leicht innenrotiert																																																																																							
		Sandsack über den OS od. OSG																																																																																							
lat. Lagerung:		Seitenlage, zu untersuchendes Bein ca. 45° beugen																																																																																							
		nicht aufzunehmendes Bein gestreckt hinter dem aufzunehmenden Kniegelenk																																																																																							
		Ferse unterpolstern bis Patella senkrecht steht																																																																																							
mit Knie Zentrierung:		Zentralstrahl senkrecht auf die Mitte des Bildempfängers, oberer Feldrand 3 Querfinger über oberem Patellarand																																																																																							
mit OSG Zentrierung:		Zentralstrahl senkrecht auf die Mitte des Bildempfängers, unterer Feldrand ca. 3 QF unter oberem Sprunggelenk																																																																																							
Zeichenlegung:		schreibgerecht, oben lateral																																																																																							
Strahlenschutz																																																																																									
seitliche Einblendung bis an die Hautgrenze																																																																																									
technische Einstellparameter / diagnostische Referenzwerte																																																																																									
Bildformat [cm]	Dosis / K _B [μGy]	Dosis- indikator	Fokus	Raster	FDA [m]	Aufnahme- spannung [kV]	DRW / DFP [cGy · cm ²]	Zusatz- filter [mm]	Mess- kammer																																																																																
20 x 40 hoch	≤ 2,5 (≤ 5)	≤ 250 (≤ 500)	≤ 1,3	nein	1,05 - 1,15	m. OSG 55-65 m. Knie 65-75																																																																																			
Pädiatrische Besonderheiten																																																																																									
	≤ 2,5		≤ 0,6 (≤ 1,3)	nein	1,05 - 1,15	m. OSG 55-65 m. Knie 60-70		1 Al + mind. 0,1 Cu																																																																																	
Strahlenschutzmittel medial u. cranial des Feldes																																																																																									
Einstellkriterien																																																																																									
<ol style="list-style-type: none"> 1. vollständige und mittige Abbildung des gesamten Unterschenkels mit angrenzendem Gelenk 2. visuell scharfe, überlagerungsfreie Darstellung der gelenknahen Knochenkonturen, gute Beurteilbarkeit des Gelenkes (Knie- bzw. Sprunggelenk) 																																																																																									
mögliche Fehler / Komplikationen																																																																																									
falsche Lagerung, Zentrierung und Parameterwahl																																																																																									